

Unterwegs im Oderbruch

Die Fotogruppe 2 diskutiert an jedem Jahresanfang über die Themen, die dann im laufenden Jahr bearbeitet werden. Festgelegt werden Monats- und Jahresthemen, jeder macht Vorschläge. Die Themen, die die meiste Zustimmung erhalten, werden in einem Arbeitsplan festgeschrieben. Freie Themen und Theoretisches ergänzen dann noch den Arbeitsplan. Die Fotos zu den einzelnen Themen werden monatlich ausgewertet bzw. besprochen, derzeit im Rahmen von Videokonferenzen.

Für die Jahresthemen nahmen wir uns immer noch etwas mehr Zeit. 2020 hatten wir sogar zwei Themen zur Auswahl: "12 Kalenderblätter" und "Mein Jahr 2020 in 10 Bildern". Ich entschied mich für die Kalenderblätter mit Deckblatt.

Ich möchte hier nun Fotos eines Kalenders vorstellen: "Das Oderbruch 2021".

Viele Clubfreunde werden sich sicherlich auch noch an die erlebnisreiche Busfahrt ins Oderbruch erinnern, die Frau Vera Kose organisiert hatte.



Das Oderbruch liegt 60 bis 80 km von Berlin entfernt. Einige Male im Jahr fahre ich von Berlin dorthin, steuere das vorher geplante Ziel an - und bin dann manchmal nicht in der Lage, dieses auf kürzestem Weg zu erreichen. Denn das Oderbruch wird von vielen Straßen, der Alten Oder und zahlreichen Wassergräben durchzogen, oft bieten sich an Kreuzungen, Weggabelungen, auf Brücken oder kleinen Hügeln so interessante Sichten auf Häuser, Felder, Wiesen, Höfe, Kirchen und Friedhöfe, sodass ich einfach abbiegen muss. Nachdem ich dieses neue Ziel erreicht habe, bietet sich eine weitere "Sehenswürdigkeit" an - vielleicht ein einsamer Baum auf einem abgeernteten Feld oder ein Kirchturm von Karl Friedrich Schinkel, der auch im Oderbruch mehrere Bauten hinterließ.

Aber irgendwann erreiche ich doch noch mein geplantes Ziel - schon mit vielen Fotos auf der Speicherkarte.

Theodor Fontane schrieb über das Oderbruch: "Oft hielt ich an, um zu horchen, aber die Stille blieb."
Und ich möchte dazuschreiben:
Die Stille, die Weite, das Licht – das Oderbruch ist einfach wunderschön.

Monika Lache



















Neptun-Denkmal in Güstebieser Loose



Schinkel-Turm in Letschin